

EVP plant Kurswechsel: Kommt das Ende des Verbrennerverbots?

Freiheitliche Stimmen fordern das Ende des Verbrennerverbots in der EU. Ist eine Abkehr vom Green Deal möglich?



Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich - Der Druck auf das zukünftige Verbrennerverbot in der EU wächst: Mag. Roman Haider von der FPÖ fordert einen sofortigen Ausstieg aus dieser „unseligen“ Regelung. Laut Haider hat das Verbot die europäische Automobilindustrie an den Rand des Abgrunds gebracht, und die damit verbundenen Emissionssparmaßnahmen seien global gesehen kaum von Bedeutung. „Die massiven Probleme der europäischen Autobauer sind größtenteils hausgemacht“, beklagt Haider und weist zudem darauf hin, dass die hohen Energiepreise und strengen Emissionsvorschriften der EU das Geschäft stark belasten. **Laut OTS** führt das angekündigte Verbot sogar zu Überproduktionen bei Elektroautos, die auf dem Markt kaum

Absatz finden.

EVP schlägt Lockerungen vor

Inmitten dieser Kontroversen möchte die Europäische Volkspartei (EVP) das geplante Verbot für Verbrennermotoren aufweichen. In einem neuen Positionspapier fordert die EVP die Aufhebung des Verkaufsverbots für CO₂-emittierende Autos ab 2035. Zukünftig sollen auch Fahrzeuge betrieben mit Biokraftstoffen und alternativen Treibstoffen weiterhin auf dem Markt bleiben dürfen. Diese Forderung kommt zu einem kritischen Zeitpunkt, da die europäische Automobilindustrie unter Druck steht, insbesondere durch schwache Verkaufszahlen von Elektrofahrzeugen und die Konkurrenz aus China, wie **Die Presse** berichtet.

Zusätzlich schlägt die EVP vor, die CO₂-Grenzwerte für 2025 zu verschieben und eine mildere Berechnung zur Einhaltung der Vorschriften für Autohersteller zu prüfen. Diese Vorschläge könnten es der Automobilindustrie ermöglichen, sich besser auf die kommenden Herausforderungen einzustellen und die bestehenden Probleme im Verkaufssektor zu mildern. Ein Weg zum Ausweg aus der aktuellen Lage ist entsprechend gefragt, und beide Seiten der Debatte scheinen zu realisieren, dass Veränderungen notwendig sind.

Details	
Vorfall	Gesetzgebung
Ort	Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.ots.at• www.diepresse.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at